

Nr.47/2010

Ihr Ansprechpartner:

Thomas Waldner

Telefon:

0451 6006-160

E-Mail:

waldner@ihk-luebeck.de

13.06.2010

MEDIENINFORMATION

Statement von Matthias Schulz-Kleinfeldt, Hauptgeschäftsführer der IHK zu Lübeck, zum Spitzengespräch über die Zukunft der Medizinischen Universität Lübeck am 13. Juni 2010:

„Wir konnten in einem sehr guten konstruktiven Gespräch mit dem Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen, Wissenschaftsminister Jost de Jager, Finanzminister Rainer Wiegard, dem Präsidenten und dem Kanzler der Universität Lübeck Professor Peter Dominiak und Dr. Oliver Grundei sowie Lübecks Bürgermeister Bernd Saxe deutlich machen, dass die Medizinische Universität von herausragender Bedeutung für die Wirtschaftsregion Lübeck ist.

Universität, Hansestadt und Wirtschaft Lübecks erkennen die Sparbemühungen des Landes auch im Bereich der Universität Lübeck ausdrücklich an. Die Universität hat zugesagt, Alternativvorschläge zur Erbringung des notwendigen Sparbetrags zu erarbeiten. Die Landesregierung will diese Vorschläge, die einen Erhalt der medizinischen Ausbildung in Lübeck sicherstellen können, prüfen.

Wir begrüßen das Ergebnis dieses Treffens ausdrücklich. Jetzt ist es wichtig, dass alle Seiten weiter gemeinsam im konstruktiven Dialog bleiben. Dabei wollen wir als IHK zu Lübeck im Interesse der regionalen Wirtschaft einen aktiven Beitrag leisten.“